



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

seit der erneuten Machtübernahme der Taliban ist das Leben vieler Menschen in Afghanistan bedroht. Daher werden wir uns bei unserem Vernetzungstreffen damit ausführlicher beschäftigen, Bele Grau von AfghanistanNotSafe KölnBonn wird über die aktuelle Situation von Frauen und Mädchen berichten.

Wer sich für die humanitäre Aufnahme und ein Bleiberecht für bedrohte Afghan:innen einsetzen möchte, kann noch die Petition der Seebrücke Köln unterzeichnen. Schon fast 14.000 Unterschriften wurden gesammelt. Gemeinsam mit der afghanischen Gruppe [100GPS](#) (100 Girl 100 Problem 100 Solution) wird die Seebrücke die Petition am Donnerstag, 19. Januar, um 17.30 Uhr im Landtag NRW an Ministerin Josefine Paul übergeben. Hier geht es zur Petition: [Link](#).

In sieben Tagen, am Dienstag, 17. Januar, 19:00 Uhr startet unser erstes Vernetzungstreffen in diesem Jahr! Live und in Farbe, seid dabei, meldet euch an (wir bereiten etwas Leckeres vor): [Anmeldelink](#). Wir freuen uns auf euch,

Herzliche Grüße
Das Redaktionsteam

Stefanie Grüter, Hanna Heine, Gabi Klein, Hanne Mick und Kirsten Schmidt

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 24.01.2023. Hinweise bitte bis 20.01.2023 an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

VERNETZEN

Di, 17.01.2023, 19:00 Uhr, Ort: Melanchthon-Akademie, Kartäuserwall 24b, Köln-Südstadt
Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“

Seit sechs Jahren laden das Forum für Willkommenskultur und die Melanchthon-Akademie alle Engagierten in der Geflüchtetenarbeit zu regelmäßigen Vernetzungstreffen ein. Hier können sich Engagierte austauschen, vernetzen und gemeinsam mehr Wirkung entfalten. Folgende Sessions sind geplant: 1. Die aktuelle Situation von Frauen und Mädchen in Afghanistan (Bele Grau von AfghanistanNotSafe KölnBonn), 2. Vorstellung der Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten der Aktion Neue Nachbarn und der Stadt Köln (Isabel Heinrichs von Aktion Neue Nachbarn und Alexis Nano vom KI Köln) und 3. Bürgergeld – welche Auswirkungen hat das für Geflüchtete? Fabian Goreth, Sozialberater beim Vingster Treff (Fabian Goreth vom Vingster Treff). [Mehr Infos](#) und [Anmeldung](#)

Save the date:

Do, 20.04.2023, 18:00 -20 :00 Uhr, Ort: VHS-FORUM, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln
Engagementbörse „Engagier dich!“

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

11.01.2023, 18.01.2023; 25.01.2023; 01.02.2023, Zeit: jeweils 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: Flüchtlingszentrum Fliehkraft, Turmstraße 3-5 (2. Etage), 50733 Köln-Nippes

Veranstaltungsreihe: Von der Flucht bis zur Integration – Einführung Geflüchteten-Arbeit

– Eine Veranstaltung des Forums für Willkommenskultur

In dieser Veranstaltungsreihe wird der Ablauf eines Asylverfahrens von der Flucht über die Anhörung und die Entscheidung bis hin zur – bestenfalls - anschließenden Integration in den Arbeitsmarkt beleuchtet. Neben rechtlichen Grundlagen, die für die Beratung und Unterstützung Asylsuchender wichtig sind, soll es um praktische Tipps und Handlungsempfehlungen im Umgang mit Ämtern und Behörden gehen.

Block 1 Ursachen von Fluchtbewegungen und den Hauptherkunftsländern: Welche Alternativen gibt es zur Flucht? Ist ein Asylantrag überhaupt sinnvoll

Block 2 Asylverfahren von der Antragstellung über die Anhörung bis zur Entscheidung: Wie laufen Antragstellung und Unterbringung ab? Wie verläuft die Anhörung, wie die Vorbereitung darauf? Wie stehen die Anerkennungschancen?

Block 3 Überblick über die Entscheidung im Asylverfahren und die Folgen: Was tun bei Ablehnung aufgrund der Dublin-Verordnung? Was ist bei inhaltlicher Ablehnung zu beachten? Welche langfristigen Aufenthaltsperspektiven schließen sich an?

Block 4 Integration nach dem Asylverfahren: Welche Sozialleistungen stehen den Geflüchteten zu? Welche Fördermöglichkeiten zum Spracherwerb und zur beruflichen Eingliederung gibt es? Wie kann man Geflüchtete bei Behördengängen konkret unterstützen?

Alle Veranstaltungen können einzeln gebucht werden, sinnvoll ist aber, alle Blöcke zu besuchen, da sie inhaltlich aufeinander aufbauen. Neben einem theoretischen Teil gibt es jeweils Arbeitsgruppen, um gemeinsam zur Lösung eines Problems zu kommen. Bitte anmelden bei Kai Claassen claassen@koelner-fluechtlingsrat.de

17.01.2023, Zeit: 17:00 Uhr, online

Infoveranstaltung „Außerschulische Begleitung von Kindern mit Fluchtgeschichte

Seit der Gründung im Jahr 2014 haben mehr als 500 individuelle Tandems zwischen einem Erwachsenen und einem Grundschulkind gefunden. Der Besuch einer Grundschule ist für viele Kinder herausfordernd. Sie müssen sich zurechtfinden in einer neuen Sprache, einem unbekanntem Schulsystem und oft einer dem Lernen nicht förderlichen Unterbringung. Hier unterstützen ehrenamtliche Pat:innen, die in einer 1:1-Begleitung ein Kind ein- oder zweimal die Woche außerschulisch treffen. Die Freiwilligen werden in einem Workshop auf ihre Aufgaben vorbereitet und durch regelmäßige Treffen und Einzelberatung in ihrem Engagement begleitet. Die Kölner Freiwilligen Agentur e.V. in Kooperation mit dem Kölner Flüchtlingsrat e.V. Menschen, die gerne ein Kind ein Jahr lang außerschulisch begleiten wollen. Bei unverbindlichen online Infoveranstaltungen können Interessierte mehr über das Projekt erfahren. Anmeldung unter: mentoren@koeln-freiwillig.de Weiterer Infotermin:

01.02.2023, 17:00 Uhr

17.01.2023, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, online

Online-AG: Umgang mit Ausländerbehörden

In vielen Ausländerbehörden führen u. a. Personalmangel und -fluktuation, Antragsstau sowie Umstellungen im Zuge der Corona-Pandemie zu einer schlechten Erreichbarkeit und stark verzögerten Arbeitsabläufen. Diese Themensitzung zu strukturellen Missständen in den Ausländerbehörden ist Teil einer auf mehrere Sitzungen angelegten Online-AG. Im Rahmen der AG sollen Erfahrungswerte und Best-Practice-Beispiele zum Thema Ausländerbehörden ausgetauscht werden. Ziel ist es, das gesammelte Wissen zu nutzen, um auf einem öffentlichkeitswirksamen Wege Verbesserungen anzumahnen. Anmeldung bis zum 15.01.2023 bei Fabian Bonberg unter ehrenamt2@frnrw.de oder 0234 58731583. [Mehr Infos](#).

17.01.2023, Zeit: 11:00 – 12:00 Uhr, Ort: online

Rücklagen bilden in NPOs

Das Gemeinnützigkeitsrecht schreibt Nonprofit-Organisationen vor, dass Mittel grundsätzlich zügig verwendet werden müssen. Ausnahmen sieht das Gesetz nur in bestimmten Fällen vor. Ein wesentlicher Fall ist die Möglichkeit, Rücklagen zu bilden. Oftmals werden die Möglichkeiten der Rücklagenbildung indes nicht oder nicht richtig ausgeschöpft. Dies kann mittel- bis langfristig zu unerwünschten Effekten führen. Im Webinar der Organisation des „Haus des Stiftens“ wird daher das Thema Rücklagen in den Fokus gerückt. [weitere Infos und zur Anmeldung](#)

17.01.2023, Zeit: 09:00 - 16:00 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Fortbildung: Traumata bei geflüchteten Kindern und Jugendlichen

Was ist ein Trauma und wie erkenne ich es? Was sind die besonderen Bedürfnisse von traumatisierten Kindern und Jugendlichen mit Fluchthintergrund? Wie kann ich mit einer (möglichen) Traumatisierung umgehen? Welche Hilfen gibt es? Die Online-Fortbildung „Traumata bei geflüchteten Kindern und Jugendlichen“ der Kindernothilfe möchte Antworten auf diese Fragen geben und die Kompetenzen für den Umgang mit traumatisierten jungen Menschen stärken. [Zur Anmeldung](#)

19.01.2023, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: Landtagswiese vor dem Düsseldorfer Landtag

Neu! Petition „Don't forget Afghanistan“: Kundgebung und Übergabe von 14.000 Unterschriften an Ministerin Paul

Seit der erneuten Machtübernahme der Taliban ist das Leben vieler Menschen in Afghanistan bedroht, die Bundesregierung lässt sie bislang im Stich. Mit einer Petition fordert die Seebrücke Köln für sie die humanitäre Aufnahme und ein Bleiberecht in NRW. Knapp 14.000 Menschen haben bereits für ein Landesaufnahmeprogramm für vulnerable und gefährdete Gruppen unterzeichnet, das die massiven Lücken des völlig unzureichenden Bundesaufnahmeprogramms ausbessert. [zur Petition!](#)
[Videoaufruf](#), [Instagram](#), [Twitter](#)

Infos zur Kundgebung und Petitionsübergabe am 19.01. [hier](#)

19.01.2023, Zeit: 18.00 - 19.30 Uhr, Ort: Online

Neu! Die Protestbewegung im Iran

Der Tod der 22-jährigen iranischen Kurdin Mahsa Amini führte zu einer Protestwelle von in den vergangenen Jahrzehnten einmaligem Ausmaß gegen das Regime im Iran. Nach ihrer Festnahme durch die berüchtigte Sittenpolizei verstarb Mahsa Amini in Folge des Einsatzes von Gewalt. Die hierauf folgenden schicht- und landesteilübergreifenden Demonstrationen stellen das Mullah-Regime vor große Herausforderungen. Der Iran-Experte Dr. Ali Fathollah-Nejad ist Politologe mit Schwerpunkt Naher/Mittlerer Osten (insb. Iran), westliche Außenpolitik und post-unipolarer Weltordnung. In seinem Vortrag wird er auf die aktuellen Proteste im Iran eingehen und diese politisch, gesellschaftlich und historisch einordnen. Anschließend besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Austausch. Das Angebot ist kostenfrei und findet online per Zoom statt. Ein Angebot des Caritasverband Leverkusen e.V., - Fachdienst für Integration und Migration, Anmeldung bei: Güven Cöcü, 0214/85542505, guven.coecue@caritas-leverkusen.de

19.01.2023, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, online

Online-Austausch: Aufnahme von geflüchteten Kindern in Schulen und Kitas

Der starke Zuzug von Geflüchteten hat einen großen Bedarf an Schul- und Kitaplätzen zur Folge. Inwieweit gelingt den Kommunen die kurzfristige Integration von jungen Geflüchteten in Schulen bzw. Kitas? Mit welchen Kompensationsangeboten versucht man vor Ort Wartezeiten auf Schul- oder Kitaplätze abzumildern? Über diese und weitere Fragen können Teilnehmende sich in diesem Seminar austauschen. Anmeldung bis zum 17.01.2023 bei Jan Lüttmann unter initiativen@fnnrw.de oder 0234 58731579. [Mehr Infos](#).

20.01.2023, Zeit: 19 Uhr, Ort: Literaturhaus Köln, Großer Griechenmarkt 39, 50676 Köln

Lonely Planet Iran

Seit dem Herbst durchzieht eine Welle von Streiks, Protesten und deren gewaltsame Niederschlagung den Iran. 44 Jahre nach der Revolution fordern die Demonstrierenden eine grundlegende Änderung. Mit drei Beiträgen will Visions of Iran/Allerweltskino e.V. in Kooperation mit dem Literaturhaus einige Schlaglichter auf eine Gesellschaft im Umbruch werfen. Wie äußert sich die aktuelle Stimmung – zwischen Frustration, Hoffnung auf Veränderung und Angst vor dem nächsten, noch brutaleren staatlichen Vorgehen – in populärer Musik, Literatur und Film. Was eint Kulturschaffende und Zivilgesellschaft, was verbindet protestierende Rapper, junge Lyrikerinnen und „normale“ Iranerinnen, denen ihr Alltag oft unerträglich geworden ist. Gezeigt werden der Dokumentarfilm 16 Frauen, Tara Dadkhah gibt eine Video-Lecture über die aktivistischen Rapper:innen, die gerade bedroht und verhaftet werden und Arash Alborz stellt den aktuellen Band seines Lyrik-Magazins „dort“ vor; Schwerpunkt: moderne weibliche Lyrik aus dem Iran. Der Eintritt ist frei. [Mehr Infos](#)

23.01.2023, Zeit: 14:00 – 17:30 Uhr, online

Gute Newsletter kann jede:r

E-Mail-Newsletter sind auch in Zeiten von Instagram und Tiktok für viele Gruppen eines der besten Instrumente, um Aktive an sich zu binden, Informationen zu verschenken oder Mitglieder:innen, Teilnehmende und Spender:innen zu gewinnen. Doch was macht einen wirklich guten Newsletter aus? In diesem Workshop können Teilnehmende lernen, Ziele zu schärfen, passende Formen zu finden, mit praktischen Tipps ihren Newsletter zu verbessern und entdecken Automatisierungen und technische Lösungen, die ihre Arbeit erleichtern. Anmeldung beim Paritätischen / Paritätische Akademie NRW bis zum 12.01.2023 [hier](#).

26.01.2023, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, online

Online-Austausch: Ehrenamtliche Unterstützung für unbegleitete minderjährige Geflüchtete

Unbegleiteten, minderjährigen Geflüchteten fehlen meist Beistand und Schutz durch Familienangehörige, sie erleben auf ihrer Flucht teilweise Gewalt und führen nach der Ankunft in Deutschland oft ein Leben voller Ungewissheiten über ihre Zukunft. Manche UMF leiden infolgedessen unter Traumata und psychischen Belastungen. In dieser Veranstaltung haben Teilnehmende die Möglichkeit, sich über Erfahrungen im Umgang mit unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten auszutauschen. Als Expertin wird Heike Dahlheimer vom Projekt „Do It!“, das ehrenamtliche Vormundschaften fördert, teilnehmen. Anmeldung bis zum 24.01.2023 bei Fabian Bonberg unter ehrenamt2@fnrnw.de oder 0234 58731583. [Mehr Infos](#).

30.01 bis 09.02.2022, Zeit: 09:30 - 15:00 Uhr, online

Neu! Haltung zeigen – Argumentationstraining gegen diskriminierende Äußerungen

In diesem Training der Willi-Eichler-Akademie geht es um Sensibilisierung für diskriminierende und menschenverachtende Äußerungen und darum, wie man sich in solch schwierigen Situationen verhalten kann. Die Teilnehmenden lernen welche Mechanismen bei Vorurteilen wirken und üben Grenzen aufzuzeigen, zu widersprechen und mit anderen wieder ins Gespräch zu kommen. Das Training bietet keine Zahlen, Daten oder Fakten, sondern fokussiert die Auseinandersetzung mit dem Thema. Das Seminar basiert auf dem Trainingskonzept von Gegen Vergessen – für Demokratie e. V. (GVfD) und ist als Bildungsurlaub anerkannt. Die TN-Gebühr (75,- EUR) umfasst alle vier Module.

[Zur Anmeldung](#)

31.01.2023, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, online

Online-Austausch: Erfahrungen mit der Ausbildungs- oder Beschäftigungsduldung

Das Aufenthaltsgesetz bietet Geduldeten unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit über eine Ausbildungs- oder Beschäftigungsduldung ihren Aufenthalt zu sichern. In dieser Veranstaltung können Teilnehmende sich über ihre Erfahrungen mit den bestehenden Regelungen austauschen. Anmeldung bis zum 29.01.2023 bei Jan Lüttmann unter initiativen@fnrnw.de oder 0234 58731579. [Mehr Infos](#).

Samstag, 11.02.2023, 10:00 – 16:00 Uhr, Kölner Innenstadt

Einstiegsworkshop für ehrenamtliches Sprachmitteln für Geflüchtete

Die Nachfrage nach ehrenamtlichen Übersetzer:innen ist nach wie vor sehr hoch. Die Kölner Freiwilligen Agentur greift diesen Bedarf auf und bietet einen Einstiegsworkshop für freiwillige Übersetzer:innen an. Hier bekommen sie Tipps und Tricks, um die oft herausfordernden Situationen gut bewältigen zu können. Teilnehmen kann jede:r, der deutsch und z.B. ukrainisch, russisch aber auch arabisch, farsi, serbisch spricht, mindestens 18 Jahre alt ist und sich punktuell engagieren möchte. Die Freiwilligen werden nach dem Workshop in das Projekt Babellos aufgenommen, das seit mehr als vier Jahren erfolgreich Sprachmittler:innen vermittelt. Mehr Infos: www.koeln-freiwillig.de/babellos/ In Online-Infoveranstaltungen erhalten Interessierte mehr Infos. Anmeldung: mentoren@koeln-freiwillig.de

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

JETZT – Bewerbung um den Deutschen Kinder- und Jugendpreis 2023!

Das Rennen um Deutschlands höchstdotierten Beteiligungspreis für Kinder und Jugendliche, den Deutschen Kinder- und Jugendpreis 2023 hat begonnen! Bis 15. Januar 2023 sind Bewerbungen möglich. Sichern Sie sich mit Ihrem Beteiligungsprojekt die Chance auf eines der Preisgelder. Insgesamt werden 30.000 Euro an Kinder- und Jugendprojekte vergeben, bei denen Kinder und Jugendliche beispielhaft an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mitwirken. Der Preis wird in den Kategorien Solidarisches Miteinander, Politisches Engagement und Kinder- und Jugendkultur vergeben. [mehr Infos](#)

Fördergelder der Aktion Mensch für barrierefreie Websites

Gemeinnützige Organisationen können von der Aktion Mensch 5.000 € erhalten, um ihre eigenen Seiten den internationalen Richtlinien entsprechend barrierefrei zu gestalten. [Details zum Förderprogramm](#)

Ausschreibung der Bosch-Stiftung: Geflüchtete Mütter mit lokalen Projekten fördern

Gesucht werden Projektideen zur Selbstbefähigung und Teilhabe geflüchteter Mütter am beruflichen und sozialen Leben. Die Frauen sollen aktiv in Konzeption und Durchführung der Projekte eingebunden sein. Auch sollten die Projekte sich in kommunale Strukturen integrieren lassen, ohne diese unnötig zu verdoppeln. Inhaltlich gibt es keine Einschränkung der Handlungsfelder: Gefördert werden Qualifizierungsmaßnahmen, Personal, Honorare und Sachkosten, aber keine Baumaßnahmen und große Investitionen. Mögliche Akteur:innen sind neben Vertreter:innen migrantisch geprägter zivilgesellschaftlicher Organisationen Lehrer:innen und Erzieher:innen, Schulleitungsteams, Eltern- und Fördervereine, Schulentwicklungsteams, Ganztageskoordinator:innen, Schulsozialarbeiter:innen und Ähnliche. [Mehr Infos](#).

Förderprogramm "2.000 x 1.000 Euro für das Engagement"

Die Landesregierung NRW startete im letzten Jahr mit ersten Maßnahmen zur Umsetzung der Engagementstrategie. Hierzu gehört auch das Förderprogramm »2.000 x 1.000 Euro für das Engagement«, das in diesem Jahr fortgesetzt wird. Das Schwerpunktthema lautet auch in diesem Jahr »Gemeinschaft gestalten – engagierte Nachbarschaft leben«. Im Sinne des Schwerpunktthemas können auch Vorhaben gefördert werden, welche die Gemeinschaft und das Miteinander vor Ort stärken und Geflüchteten ein Ankommen in der neuen Nachbarschaft erleichtern sollen. [Mehr Infos](#).

Website "Kultur.Gemeinschaften"

Dieses bundesweite Förderprogramm für digitale Content-Produktionen unterstützt vor allem kleine, auch ehrenamtlich geführte Kultureinrichtungen bei der Entwicklung digitaler Angebote. KULTUR.GEMEINSCHAFTEN ermöglicht den geförderten Einrichtungen die Anschaffung von Produktionstechnik, die Begleitung der Projekte durch Fachpersonal sowie den Auf- und Ausbau eigener Kompetenzen in der digitalen Content-Produktion. Projektträger:innen aller Sparten werden unterstützt, ihre digitale Sichtbarkeit zu erhöhen, mit neuen Inhalten größere Zielgruppen anzusprechen und so der digitalen Transformation aktiv zu begegnen. [Mehr Infos](#).

Handreichung Inflation, Energiepreiskrise, Hilfen und Leistungen: Steigende Preise - was nun? "

Die Sozialraumkoordinationen Buchheim/Holweide, Buchforst/Mülheim Süd und Bickendorf/Westend/Ossendorf haben eine Handreichung entwickelt zum Thema „Inflation, Energiepreiskrise, Hilfen und Leistungen: Steigende Preise - was nun?“ Die Handreichung richtet sich an alle Menschen in Köln (insbesondere aus unseren Sozialraumgebieten Buchheim/Holweide, Buchforst/Mülheim-Süd und Bickendorf/Westend/Ossendorf), jedoch in erster Linie an Fachkräfte und Multiplikator:innen. Mit Klick auf den Link kommen Sie zur vollständigen Handreichung und einem Plakat zum Aushängen:

[Link](#)

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

Neu! Finanzielle Unterstützung beim Familiennachzug benötigt

Eine unbegleitete minderjährige Schülerin aus Afghanistan ist seit November 2020 in Deutschland und hat hier im September 2021 Asyl beantragt, was ihr im 8. April 2022 nach § 3 Asylgesetz die Flüchtlingseigenschaft zuerkannt wurde. Die Mutter und ihre drei, zum Teil minderjährigen, Geschwister der Schülerin flohen nach der Ermordung des Vaters durch die Taliban in den Iran. Der Kölner Flüchtlingsrat geht davon aus, dass die Kosten für die anwaltliche Vertretung, Übersetzungen von Dokumenten sowie Ausreise- und Visakosten sich auf ca. 6.000 € belaufen werden. Um den Nachzug der Familie zu ermöglichen, ist die Schülerin deshalb auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Spenden unter dem Stichwort „Familiennachzug Afghanistan, 39600“ bitte an das Konto des Kölner Flüchtlingsrats (IBAN: DE75 3702 0500 0001 7183 01, BIC: BFSWDE33XXX, Bank für Sozialwirtschaft). Jeder Euro zählt!

Begleitung zur Schuldnerberatung gesucht

Gesucht wird eine Person, die einen arabischsprachigen Mann zu mehreren Terminen bei der Schuldnerberatung begleiten kann. Ein Großteil der Verständigung ist auf Deutsch möglich, das sichere Verstehen von Details ist jedoch relevant in der Beratung. Der Umfang ist derzeit noch offen, Termine können gemeinsam nach Verfügbarkeiten vereinbart werden. Der Klient wünscht sich eine Person, die nicht aus seinem Herkunftsland Syrien kommt. Interessierte können sich beim Internationalen Bund, Laura Tholen melden: laura.tholen@ib.de.

Kirchenasyl-Plätze gesucht!

Seit 1983 nehmen Kirchen in Deutschland Geflüchtete in besonderen Härtesituationen auf, beispielsweise um sie vor Abschiebungen in andere EU-Länder und noch größerer Not zu bewahren. Betroffen sind vor allem Menschen, die Europa in einem anderen Land betreten haben und deshalb dort Asyl beantragen müssen. Sollten die Antragsteller:innen nicht innerhalb von sechs Monaten überstellt werden, können das Asylverfahren in Deutschland durchlaufen. Das wollen die Kirchen erreichen, indem sie Geflüchtete bei sich im Kirchenasyl aufnehmen. Derzeit werden dringend freie Kirchenasyl-Plätze in Köln gesucht. [Mehr Infos und Kontakt](#).

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

Neu! Dossier der Rosa Luxemburg Stiftung zum Iran

Seit dem staatlichen Mord an der Kurdin Jina Mahsa Amini im September 2022 finden in Iran fast täglich Demonstrationen gegen die Regierung statt. Die Gründe sind vielfältig: das Aufbegehren der Frauen gegen den Hidschāb-Zwang, die Wirtschaftskrise, die Unterdrückung der Menschen von Kurdistan bis Belutschistan. Das Mullah-Regime versucht den breiten Widerstand durch Gewalt und Terror zu brechen: Zehntausende Menschen sind bereits verhaftet, Hunderte getötet, Todesurteile werden vollstreckt. Doch die Trauerfeiern werden zu Protestzügen gegen das Regime. Im Dezember fand der bisher wohl größte Generalstreik in der Geschichte Irans statt. Die Rosa Luxemburg Stiftung wirft in dem Dossier einen Blick auf die umkämpfte Geschichte und Gegenwart des Landes. [Mehr Infos](#)

Neu! Jama Nyeta e.V. sucht für das Projekt "Jiguiya Kura - Neue Wege zeigen, Lebenssituationen verbessern" ab sofort eine Projektleitung (50%) und eine Projektassistenz (62,5%) nach TVÖD

Für die sozialpädagogische Beratung und Begleitung von jungen Menschen mit Zuwanderungs- und Fluchtgeschichte und deren Familien suchen wir zwei Sozialarbeiter:innen/Sozialpädagog:innen/Pädagogische Fachkräfte. Zu den Aufgaben gehört auch die Entwicklung und Durchführung von teilnehmerspezifischen Gruppen- und Qualifizierungsangeboten und die individuelle Integrationsförderung im Rahmen von Case Management. Wünschenswert ist Erfahrung in der Arbeit mit Asylsuchenden und Geflüchteten sowie Kenntnisse im Asylrecht, Aufenthaltsrecht, Sozialrecht (AsylbLG, SGBII). Erfahrung oder Interesse an männlichkeitspädagogischer Arbeit sowie Erfahrung im Projektmanagement sind von Vorteil. Idealerweise mit Französischkenntnissen und eine Sprache aus Westafrika. Ihre Bewerbungsunterlagen oder Nachfragen bitte per [Mail](#) senden.

Neu! Selbstlernkurse für Engagierte

Der Bewegungsakademie e.V. bietet auf [organisiert-euch.de](#) vier neue Selbstlernkurse zu [Moderation](#), [Projektmanagement](#), [Öffentlichkeitsarbeit](#) und [Mehr werden!](#) an. In kurzen Videos anhand praktischer Beispiele, kombiniert mit praxisnahen Aufgaben und liebevollen Grafiken und Checklisten können Sie damit in 2023 noch besser. Dank einer Förderung sind die Kurse gratis und ohne Anmeldung nutzbar. Die Creative Commons-Lizenz macht es möglich, dass Sie alle Materialien in Ihren Gruppen, Vereinen und Netzwerken teilen und gemeinsam nutzen können.

Neu! Argumentationshilfe gegen Vorurteile

Der Flüchtlingsrat NRW hat die aktualisierte Version seines Flyers „Keine Propaganda auf Kosten von Flüchtlingen! – Argumentationshilfen gegen Vorurteile“ (Stand: Dezember 2022) mit sieben Fakten zur Entkräftung von Vorurteilen gegenüber Schutzsuchenden veröffentlicht. [Zum Download](#)

Neu! Arbeitshilfen zum Thema Aufenthaltsrecht

Die Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e. V. (GGUA) hat eine Reihe neuer Broschüren veröffentlicht. Darunter u.a. die Arbeitshilfe „Aufenthaltsrecht“, in der die geplanten Änderungen durch das Gesetz zur Einführung eines Chancen-Aufenthaltsrechts im Aufenthaltsgesetz farblich hervorgehoben sind sowie eine Übersicht zu sozialrechtlichen Ansprüchen mit der neuen Aufenthaltserlaubnis nach dem Chancen-Aufenthaltsrecht (§ 104c AufenthG). [Zu den Broschüren](#)

Neu! Informationen zu neuen Sozialleistungssätzen

Im Bundesgesetzblatt vom 23.12.2022 sind die ab Januar 2023 geltenden Sätze des AsylbLG veröffentlicht. Tacheles e. V. hat eine konsolidierte Lesefassung der SGB II- (Stand: 10.12.2022) und SGB XII- (Stand: 14.12.2022) Gesetzestexte um die Änderungen des Bürgergeldgesetzes erstellt. [Zur Veröffentlichung](#) (Quelle: FRNRW)

ZDF Magazin Royale vom 9. Dezember 2022, Thema: Ausländerbehörde

Herzhaft lachen ist nicht drin - in der aktuellen Ausgabe des ZDF Magazin Royale geht es um deutsche Ausländerbehörden. Terminprobleme, Willkür, Bürokratie und (diplomatisch ausgedrückt) unsauberer Umgang mit wichtigen Dokumenten gehören zum Alltag in diesen Behörden. „Wer einen deutschen Pass hat, muss da niemals hin, und deshalb weiß auch keiner von uns Marzipankartöffelchen, was für wundersame Dinge da passieren“, sagt der Moderator Jan Böhmermann und schafft mit seiner Sendung Einblicke.

UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Neu! Studienvorbereitenden Deutschkurse der TH Köln im Sommersemester 2023

Die studienvorbereitenden Intensivkurse richten sich an internationale Studieninteressierte mit und ohne Fluchthintergrund, die eine in Deutschland anerkannte Hochschulzugangsberechtigung nachweisen können. Im Sommersemester 2023 setzen sich die Kurse zusammen aus Präsenztagen in Köln und digitalem Unterricht über ein Online-Konferenztool (Zoom). Das Bewerbungsverfahren erfolgt über uni-assist. Nach Ablauf der Frist werden keine Bewerbungsunterlagen mehr angenommen. [Weitere Infos und zur Anmeldung](#)

Die Bewerbung für den Deutschkurs C1 mit DSH ist noch bis zum 10. Januar 2023 möglich. (Kursstart: 27.02.2023)

Die Bewerbung für den Deutschkurs B1/B2 ist noch bis zum 31. Januar 2023 möglich. (Kursstart: 11.04.2023)

Neu! Die Bewerbungsphase für das Programm LehrkräftePLUS Köln an der Universität zu Köln startet jetzt!

Sie findet vom 10. Januar 2023 bis 28. Februar 2023 statt. Bitte beachten Sie, dass vor einer Bewerbung eine [digitale Informationsveranstaltung](#) besucht werden muss. Der nächste Programmdurchlauf startet im August 2023 und endet im September 2024. Das einjährige Programm LehrkräftePLUS Köln unterstützt zugewanderte Lehrkräfte dabei, sich über berufliche Möglichkeiten zu informieren und weiter zu qualifizieren. Die teilnehmenden Lehrkräfte bereiten sich mit einem berufsbezogenen Deutschkurs auf eine C1-Deutschprüfung vor, absolvieren begleitete Praktika an einer Schule im Regierungsbezirk Köln und nehmen an Fachseminaren teil. Zudem werden die Teilnehmenden individuell zu den Perspektiven für ihren weiteren Werdegang beraten.

Informationen zum Programm LehrkräftePLUS an der Universität zu Köln erhalten Sie auf den folgenden Webseiten: [International Office](#), [Mercator-Institut](#), [Zentrum für LehrerInnenbildung](#), [Onlineportal von LehrkräftePLUS](#)

Informationen zur Bewerbung finden Sie auf diesem [Flyer](#)

13.01.- 19.05.2023, Zeit: freitags 9:00 bis 12:00 Uhr, Ort: Venloer Wall 15, 50672 Köln

Neu! Sprachkurs „Deutsch für Anfänger:innen“

Viele geflüchtete Menschen kommen in Deutschland an und haben oft große Probleme bei der Verständigung. Dies liegt daran, dass die sie die deutsche Sprache weder schreiben noch lesen oder sprechen können. In diesem kostenlosen Deutschkurs für Anfänger:innen möchte die AWO/Dozentin Astrid Johnen geflüchteten Menschen nicht nur die deutsche Sprache näherbringen, sondern auch viele Tipps für den Alltag mitgeben, um sich in dem für sie fremden Land besser zurecht zu finden. Neben Sprach- und Alphabetisierungsunterricht stehen hier Themen wie Behördengänge, Antragsformulare, Ticketkauf für öffentliche Verkehrsmittel und viele weitere wichtige Punkte auf dem Programm. Der Kurs wird in der ersten Jahreshälfte über 14 Termine jeweils freitags vormittags stattfinden. Alle, die über 16 Jahre alt sind, sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich unbedingt mit Ihrem vollständigen Namen sowie Ihren Kontaktdaten per [Mail](#) für den Kurs an. Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung.

Neu! Frauenkurse – Mia Kurse ab Januar 2023

MiA bedeutet "Migrantinnen einfach stark im Alltag". Dahinter steckt ein Kursangebot, in dem sich Frauen gegenseitig stärken. Sie machen sich Mut, lernen dazu und erfahren viel Neues. Die Kursgruppe besteht nur aus Frauen. Auch die Kursleiterin ist eine Frau. Die anderen Frauen kommen aus Ihrem Heimatland oder der ganzen Welt. Die MiA-Kurse finden im Klassenzimmer statt. Dort werden Themen besprochen, die für Frauen wichtig sind. Dabei wird das Deutsch Sprachniveau der TN verbessert. Kursort ist die Alte Feuerwache Köln, Melchiorstraße 3, 50670 Köln.

Kurs 3: 10.01.2023 bis 01.02.2023 (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag) von 14:30 - 17:30 Uhr

Kurs 4: 13.01.2023 bis 17.02.2023 (Montag und Freitag) von 14:30 - 17:30 Uhr

Anmelden können sich alle ausländischen Frauen ab 16 Jahren, ohne deutschen Schulabschluss bzw. Berufsabschluss, die einen Aufenthaltstitel besitzen oder Asylbewerberinnen aus Afghanistan, Syrien, Eritrea oder Somalia oder Asylbewerberinnen, die vor dem 01.08.2019 nach Deutschland gekommen sind. Die Anmeldung ist kostenfrei. [zur Online-Anmeldung](#) oder per [Mail](#).

Ehrenamtliche 1:1 - Nachhilfe für Geflüchtete in Mathe und für Elektro-Azubis

Menschen, die Nachhilfe in Mathe oder begleitend zur Ausbildung als Elektroniker suchen, bietet ein nachhilfeeferahrenerer Elektroingenieur individuelle Unterstützung an. Wer Interesse hat, wende sich bitte [per E-Mail](#) an Manfred.

Abendrealschule Köln nimmt ab Januar neue Studierende auf

Die Abendrealschule in unmittelbarer Nähe zum Kölner HBF, ist spezialisiert auf eine Internationale erwachsene Schülerschaft. Sie nimmt ab Ende Januar wieder neue Studierende auf. Unterrichtszeit ist Montag bis Donnerstag im Zeitraum zwischen 15:00 und 21:00 Uhr. Es können der Hauptschulabschluss und der mittlere Bildungsabschluss erreicht sowie Vorkurse zur Vorbereitung auf das deutsche Schulsystem besucht werden. Weitere Infos unter der Telefonnummer 0221 355896420 oder [Mail](#), Ansprechpartner ist Herr Es Sbai.

KULTUR- UND FREIZEITVERANSTALTUNGEN

14.01.2022, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Kulturbunker Köln-Mülheim, Berliner Straße 20, 51063 Köln

Neu! Kammerkonzert: Vienna Calling

Die Sinfonietta Vivazza lädt ein, das neue Jahr mit Klängen und Melodien von Johann Strauss II und Johannes Brahms zu begrüßen. Zu hören sind Ausschnitte aus der Operette „Die Fledermaus“ sowie Strauss' „Liebeserklärung“ an die Landschaft um Wien, den Geschichten aus dem Wienerwald. Abgerundet wird das Konzert durch die pastoralen Impressionen der ersten Serenade Johannes Brahms. Eintritt frei! [Mehr Infos](#) Platzreservierung [per Mail](#)

Auf Spurensuche der Geschichten von Rom:nja und Sinti:ze in Köln

Vor 30 Jahren, anlässlich des 50. Jahrestag des Deportationsbefehls Heinrich Himmlers, Chef der Deutschen Polizei und Reichsführer der SS, verlegten Gunter Demnig und der Rom e.V. gemeinsam den Stein vor dem Historischen Rathaus, auf dem aus dem Deportationsbefehl, dem sogenannten „Auschwitz- Erlass“, zitiert wird In diesem Jahr hat es sich Rom e.V. im Projekt „SpuRom:nja. Auf Spurensuche der Geschichten von Rom:nja und Sinti:ze in Köln“ (gefördert vom Kölnischen Stadtmuseum) zur Aufgabe gemacht, die Geschichten der Communities in Köln und ihre Beiträge zur Lokalgeschichte sichtbar zu machen. Entstanden sind zwei Stadtrallye-Touren, die über die App Actionbound beispielbar sind:

Tour 1 „SpuRom:nja – Startpunkt Köln Messe/Deutz“ und

Tour 2: „SpuRom:nja – Startpunkt Waidmarkt/Innenstadt“

Bei beiden Touren werden 4 Orte erkundet, die an nationalsozialistische Verfolgung, an die Bürger:innenrechtbewegung von Rom:nja und Sinti:ze und an die rassistischen Kontinuitäten nach 1945

erinnern. Die Touren funktionieren für sich, können aber auch hintereinander durchgeführt werden. Das Angebot richtet sich primär an Schüler:innen. Um die Stadtrallye-Touren durchführen zu können, muss die App Actionbound auf ein Smartphone/Tablet über den Play- oder Appstore herunterladen und die QR-Codes über die App eingescannt werden (Die QR-Codes findet ihr auf der [website](#)). Es wurde eine begleitende Handreichung zu den Stadtrallye-Touren konzipiert, die vor allem Lehrkräften eine Vor- und Nachbereitung mit Schüler:innen erleichtern soll. [zur Handreichung](#)

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Jeden 1. und 3. Montag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

Digitaler Stammtisch für Ehrenamtliche, Ort: Online per Zoom

Die Geflüchteten mit digitalen Endgeräten auszustatten, damit sie am HomeSchooling und Distanzunterricht teilnehmen können, ist das Eine - die Ehrenamtlichen darin fit zu machen, dass sie die Geflüchteten auch auf Distanz unterstützen können, ist das andere. Seit Dezember wurde diese Fortbildung in verschiedenen „Digital-Scouts-Kursen“ angeboten – und parallel entstand der „Digitale Stammtisch“, um sich auch außerhalb der Kurse in lockerer Runde über entstehende Fragen auszutauschen. Wolfgang Kleinen von „hallo in süß“ moderiert den Digitalen Stammtisch und wünscht sich Austausch von Ehrenamtlichen aus ganz Köln. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Mittwoch im Monat, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

Offene Online-Sprechstunde für Vereine

Einen Verein zu gründen, ihn zu organisieren oder ein Vereinsamt zu übernehmen erfordert Zeit und bringt manchmal auch unliebsame Arbeit und viele Fragen mit sich. Um Fragen unkompliziert, ohne Anmeldung oder Wartezeit bearbeiten zu können, bietet das Multikulturelle Forum e.V. jeden letzten Mittwoch im Monat eine offene, digitale Sprechstunde für alle Interessierten an. Die erste Sprechstunde findet am 27. September statt. Zoom-Link für die Veranstaltung [hier](#), mehr Infos über das Projekt „Empowering MSO“ erfahrt ihr [hier](#).

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: Online

Online-Kurse der betterplace Academy

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare mit Expert:innen statt an. Seit Januar 2022 gibt es, nach fast 2 Jahren Corona-Soli, 3 Ticketkategorien, in die man sich selbst einordnen kann. Mehr Infos [hier](#).

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Online per Telefonkonferenz

Monatliche Ehrenamts-Infoveranstaltung Integration Point

Das Jobcenter informiert in einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Agentur für Arbeit Köln über aktuelle Themen, eingeladen ist jede:r interessierte ehrenamtlich Tätige. Auf Grund der Covid19-Pandemie findet die Veranstaltung aktuell in Form einer Telefonkonferenz statt. Anmeldungen bis zum 21. des jeweiligen Vormonats [hier](#). Kurz vor der Info-Veranstaltung wird eine Einladung mit den Zugangsdaten zur Telefonkonferenz geschickt, Themenvorschläge können vorab angegeben werden.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Melanchton-Akademie, Kartäuserwall 24B, 50678 Köln

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Neue Termine im 1. Halbjahr 2023: Do. 19.1., 23.2., 16.3., 20.4., 25.5., 22.6.2023 um 19 Uhr an jedem 3. Donnerstag im Monat in der Melanchton-Akademie oder Online. Die Termine im Februar und Mai weichen wegen Weiberfastnacht und Christi Himmelfahrt von dieser Regel ab. Alle Willkommensaktivisten sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Online

Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner:innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Es werden Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan organisiert und weitere Aktionen geplant, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Die Vernetzung ist NRW- und bundesweit zu diesem Thema. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei AfghanistanNotSafe KölnBonn mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Alle drei Wochen Dienstag, 20:00 Uhr, Ort: wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Treffen "Wir haben Platz!"

Die AG Bleiben und die Seebrücke Köln haben sich im Winter 2020 zur Kampagne "Wir haben Platz!" zusammengeschlossen. Gemeinsam mit Religionsgemeinden und weitere Organisationen fordern sie eine Landesaufnahme NRW für fliehende Menschen an den Außengrenzen von Europa. Interessierte und weitere Engagierte sind herzlich willkommen! Anmeldung per [Mail](#), mehr Infos [hier](#).

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: Großrotter Hof (Tennishalle), Großrotter Weg 33, 50997 Köln-Rondorf/Hochkirchen.

WiRo-Ehrenamtler-Treffen

Die Initiative WirRo („Willkommen in Rondorf, Hochkirchen, Höningen“) trifft sich zum Informationsaustausch und zur Diskussion. [Hier](#) und [hier](#) mehr Infos

Dienstags, Zeit: 13:00 – ca. 13:45 Uhr, Ort: Online

45-minütige Online-Schulungen für Online-Treffen

Methodenmut.online ist ein neues interaktives Häppchen-Format für Aktivist:innen, NGOs und andere Weltverbesser:innen. Damit alle - egal ob online affin oder nicht - sich mehr trauen können. [Mehr Infos und Anmeldung](#).

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Restaurant Erpel & Co, Dürener Str. 253, 50931 Köln

Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal

Am ersten Dienstag jeden Monats treffen sich Aktive (bis 12 Personen) der Initiative Netzwerk Integration Lindenthal – und solche, die es vielleicht werden wollen – jeweils um 18:00 Uhr im Restaurant ERPEL & Co., Dürener Straße, Ecke Gürtel. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Anmeldung bei Norbert Hüsson per [Mail](#), mehr Infos [hier](#)

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf, Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch „Hallo Sülz“

Alle, die bei „[hallo in sülz](#)“ aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich willkommen, Kontakt per [Mail](#).

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

An mehreren Tagen in der Woche

Dienstags, Mittwochs und Donnerstags, Zeit: 14:30 – 17:30 Uhr, Ort: Alte Feuerwache Köln, Melchiorstr. 3, 50670 Köln,

MiA-Kurs 3 für Frauen

Ab dem 10. Januar 2023 bietet der SPHS den Frauenkurs Mia 3 an. MiA bedeutet „Migrantinnen einfach stark im Alltag“ und soll Frauen dabei unterstützen, sich gegenseitig zu stärken, ihnen Mut machen und Neues lehren. Der Kurs richtet sich an ausländische Frauen ab 16 Jahren ohne deutschen Schulabschluss bzw. Berufsabschluss, die einen Aufenthaltstitel besitzen oder Asylbewerberinnen aus Afghanistan, Syrien, Eritrea und Somalia sind oder Asylbewerberinnen, die vor dem 01.08.2019 nach Deutschland gekommen sind. Mehr Infos und Anmeldung [online](#) oder per E-Mail an kontakt@sph-sologne.de

Montags und Freitags, Zeit: 14:30 – 17:30 Uhr, Ort: Alte Feuerwache Köln, Melchiorstr. 3, 50670 Köln,

MiA-Kurs 4 für Frauen

Ab dem 13. Januar 2023 bietet der SPHS den Frauenkurs Mia 4 an. MiA bedeutet „Migrantinnen einfach stark im Alltag“ und soll Frauen dabei unterstützen, sich gegenseitig zu stärken, ihnen Mut machen und Neues lehren. Der Kurs richtet sich an ausländische Frauen ab 16 Jahren ohne deutschen Schulabschluss bzw. Berufsabschluss, die einen Aufenthaltstitel besitzen oder Asylbewerberinnen aus Afghanistan, Syrien, Eritrea und Somalia sind oder Asylbewerberinnen, die vor dem 01.08.2019 nach Deutschland gekommen sind. Mehr Infos und Anmeldung [online](#) oder per E-Mail an kontakt@sph-sologne.de

Ort: FamilienForum Deutz-Mülheim, Stegerwaldsiedlung

Freie Plätze im Deutschkurs für Geflüchtete (A1)

Im Deutschkurs für Geflüchtete im Bereich A1 des Katholischen Bildungswerks und dem FamilienForum Deutz-Mülheim sind noch einige Plätze frei. Der Kurs läuft seit dem 29. August und findet zwei Mal wöchentlich statt. Er soll im nächsten Jahr weiterlaufen. Während des Kurses wird eine Kinderbetreuung angeboten. Interessierte können sich bei Andrea Lauer per [E-Mail](#) oder Telefon unter: 0221 / 92 58 47-65 melden und Namen, Adresse, Handynummer und Kontaktdaten einer Kontaktperson nennen. [Mehr Infos](#).

Montags und mittwochs, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Koelhoffstraße 2a, 50676 Köln

Café Kiew

Begegnungsmöglichkeit für Geflüchtete aus der Ukraine/ mit Geflüchteten aus der Ukraine mit Sport- und Spieleangeboten für Kinder und Jugendliche. Raum für Austausch, Gespräche, Kontakte und Beratung bei Kaffee und anderen Getränken. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich zu rechtlichen Themen beraten zu lassen. Sport- und Spielangebote für Kinder und Jugendlichen finden auch statt. Ein Angebot der RheinFlanke

Montags und donnerstags, Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr,

mittwochs, Zeit: 14:00 bis 16:00 Uhr; Ort: Johanneskirche, Nonnenwerthstr. 78, 50937 Köln

Café Ukraine: Begegnungsmöglichkeit für Geflüchtete mit Mutter-Kind-Angebot

Raum für Austausch, Gespräch und Kontakt bei Kaffee und Getränken. [Website](#) / [Flyer](#)

Montags und donnerstags, Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: Online

Deutschkurse (A1) für Frauen in der Türkei

Ein Angebot der AG "AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM)" vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V. für Frauen in der Türkei. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos bei [Facebook](#) oder [Instagram](#) oder per [Website](#)

Zeit: 09:00 – 12:00 Uhr, Ort: Kölner Anwaltverein e.V., Luxemburger Straße 101, 50939 Köln

Kostenlose anwaltliche Beratung

Der Kölner Anwaltverein e.V. bietet finanzschwachen Bürger:innen eine kostenlose anwaltliche Beratung durch einen Rechtsanwalt/eine Rechtsanwältin. Es muss vorab kein Termin vereinbart werden. Die kostenlose Beratung nach dem Beratungshilfegesetz wird allen gewährt, deren Monatsverdienst bestimmte Höchstgrenzen nicht überschreitet. Die Beurteilung der Bedürftigkeit wird durch die Vorlage geeigneter Unterlagen an Ort und Stelle überprüft, sofern kein Beratungshilfeschein vorliegt. [Mehr Infos](#).

Dienstag bis Donnerstag, Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Der sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der sprachraum, gegenüber der Zentralbibliothek am Neumarkt gelegen, ist ein Lern- und Begegnungsort für alle, die Deutsch lernen möchten. Der sprachraum ist zunächst dienstags, mittwochs und donnerstags von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Ehrenamtliche sind vor Ort und helfen beim Deutschlernen. Im sprachraum kann man Fragen stellen, Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen, Deutschsprechen üben und Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen bekommen. Alle Angebote des sprachraums sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig, allerdings eine medizinische Maske. [Mehr Informationen](#)

Montags - freitags, Ort: RheinFlanke, Wörthstraße 30, 50668 Köln

Jobcoaching für Geflüchtete

Mit dem Jobcoaching Angebot der RheinFlanke sollen junge Geflüchtete mit Duldung oder Aufenthaltsgestattung dazu befähigt werden, ihre eigene Lebenswelt weiter zu gestalten. Gemeinsam werden realistische Perspektiven entwickelt, Stärken und Talente reflektiert, Bewerbungsunterlagen verfasst und der Kontakt zu Unternehmen, Schulen und Universitäten hergestellt. Die Teilnahme am Jobcoaching ist kostenlos. Kontakt und Anmeldung: Andrea Kill, 01515 635 8338, [Mail](#).

Jeden Dienstag, Zeit: 10:00 – 11:30 Uhr sowie Donnerstag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr; Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Erste Schritte Deutsch

WiSü bietet ehrenamtliche Deutschförderung an. Ohne Anmeldung und kostenlos

Jeden Dienstag, Zeit: 10:00 - 11:30 Uhr und Donnerstag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Ehrenamtliche Sprachförderung mit Kinderbetreuung

Eine gemeinsame Sprache bildet die Basis für ein gemeinsames Zusammenleben und erleichtert das Einleben in einem fremden Land enorm. Die Initiative bietet deshalb ehrenamtliche Sprachkurse für alle Geflüchtete an, die in einer der Unterkünfte oder in einer eigenen Wohnung in Rodenkirchen und in umliegenden Stadtteilen wohnen. Damit soll die Integration erleichtert und erste Kontakte hergestellt werden. Es gibt nur sehr wenige Sprachkurse mit Kinderbetreuung, die Wartelisten sind lang, daher wird versucht, parallel zu dem ehrenamtlichen Sprachförderangebot Kinderbetreuung anzubieten. Nehmen Kinder an der Förderung teil (Schulferien), werden die Inhalte des Unterrichts möglichst spielerisch und altersgerecht vermittelt. Mehr Infos [hier](#), Anmeldung per [Mail](#).

Montags bis donnerstags, Zeit: 9:00 – 12:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

Kurs zur Erstorientierung: Spracherwerb, Alltagswissen und Wertevermittlung

für Asylbewerber:innen mit unklarer Bleibeperspektive (ab 18 Jahren). Bei freien Plätzen auch andere Asylbewerber:innen mit guter Bleibeperspektive, Duldung oder Anerkennung. Info & Anmeldung Ehrenfeld: [Mail](#), Info & Anmeldung Mülheim: [Mail](#).

Montags

Zeit: 20:00 – 21:30 Uhr, TanzFaktur, Siegburger Straße 233, 50679 Köln-Deutz

Fitness-Mix für Frauen

Fitness, Aerobic und Sport für Frauen. Lust sich auszupeinern und ins Schwitzen zu kommen? Dann komm zum Fitness-Mix mit Zhenya. Kostenlos. Bei Interesse & Fragen bitte beim Malteser Integrationsdienst melden, Sophie Irmey, [per Mail](#) oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439

Zeit: 19:00 bis 21:00 Uhr, JUZI, Sülzburgstraße 112/118, 50937 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Sülz

In dem wöchentlichen Sprachcafé in Kooperation mit dem Juzi e.V. in Sülz erhalten Deutschlernende die Möglichkeit, in ungezwungenem Rahmen ihre Deutschkenntnisse zu trainieren. Abseits von Grammatikregeln und Integrationskursen haben hier alle die Gelegenheit zu Wort zu kommen und etwaige Hemmungen beim Sprechen abzulegen. Mittels interaktiver Sprachspiele trainieren die Teilnehmer:innen nicht nur ihre Deutschkenntnisse, sondern lernen sich auch untereinander kennen und knüpfen neue Kontakte. Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Yuliana Piskunova [per Mail](#) oder unter Tel.: 0170 7044009.

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

Konversationskurs

Online-Konversationskurs für geflüchtete Frauen und Migrantinnen des Projekts AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. und NUT e.V.-Frauen in Naturwissenschaften und Technik. Interessierte können sich an Dr. Afsar Sattari wenden unter Tel.: 0178 6357200 oder per [per E-Mail](#). Weitere Infos: [Webseite](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Im Bürgertreff 1006, Bergisch Gladbacher Str. 1006, 51069 Köln

Café „Fluchtbrücke“

Jeden Montag wird das Café „Fluchtbrücke“ von 14 bis 16 Uhr zur Beratungs- und Begegnungsstätte für alle, die sich austauschen wollen, Deutsch sprechen wollen, um ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und Leute kennenlernen wollen. Mehr Infos per [E-Mail](#), Telefon unter: 0174/7067547 und [hier](#).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7A, 50678 Köln

Kleiderkammer für Frauen und Kinder in der Kärtäuserkirche

Montags öffnet die Kleiderkammer für Frauen und Kinder in der Kartäuserkirche. Neben Bekleidung gibt es auch Schuhe, Taschen, Modeschmuck und Spielsachen für Kinder. [Mehr Infos](#). gibt es auch Schuhe, Taschen, Modeschmuck und Spielsachen für Kinder. [Mehr Infos](#).

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Handwerkerinnenhaus Köln e. V., Kempener Str. 135, 50733 Köln

“Zukunft bauen” – ein werkpädagogischer Kurs für Mädchen mit Fluchtgeschichte

Mädchen zwischen 12 und 18 Jahren lernen unter fachlicher Anleitung einer Tischlerin und einer Sozialpädagogin handwerkliche Grundkenntnisse und den sicheren Umgang mit Werkzeugen und Maschinen. Deutschkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung und regelmäßige Teilnahme sind aber wichtig. Gerne kann "geschnuppert" werden. [Weitere Infos](#), Kontakt und Anmeldung unter Tel.: 0159 06309353 (Mo. – Do.: 10:00 – 16:00 Uhr) oder per [Mail](#) bei Charlotte Senf (Tel.: 0221 572700 18).

Zeit: 15:30 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Montagscafé in der Kartäuserkirche

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler:innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen & Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergänge, Wohnungs-, Ausbildungssuche etc. Aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen wird momentan kein Kinderprogramm angeboten. [Mehr Infos](#)

Zeit: 19:00 – 20:30 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1 für Frauen in der Türkei

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. und NUT e.V.-Frauen in Naturwissenschaften und Technik, Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf: [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Pfarrsaal der Gemeinde St. Gereon, Steinfeldergasse 16, 50670 Köln

Café International

PAUSIERT! Als Treffpunkt für Geflüchtete und Nachbarn bietet das Café jeden Montag von 16:30 bis 19:30 Uhr eine Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen und sich zu beraten. In bunter Runde gibt es bei Kaffee, Tee und Keksen Gespräche über alles, was die Gäste gerade bewegt. [Mehr Infos](#)

Dienstags

Jeden ersten Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Allerweltshaus, jetzt neu in der Geiselstraße 3-5 (500m vom alten Haus in der Körnerstraße, auf der anderen Seite der Venloer Str.).

Neu! Linsensuppe und Kultur

Linsensuppe und Kultur heißt, dass es immer eine leckere Suppe zum Sattessen gibt, dass es einen kulturellen Beitrag gibt (Literatur, Musik o.ä.), der vorgestellt wird und wir viel Gelegenheit zum Sprechen und zum gegenseitigen Kennenlernen haben. Tel.: 0159-06404264 oder 57 77 99 30/31.

Zeit: 12:00 – 13:30 Uhr, Ort: Demokratiespace in Köln-Kalk

Kalligraphie-Kurs

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [Youtube](#).

Zeit: 16:00 – 17:30 Uhr, Ort: Demokratiespace in Köln-Kalk

Gesangskurs

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [Youtube](#).

Zeit: 20:00 Uhr, Ort: Off Broadway, Zülpicher Straße 24, 50674 Köln

Allerweltskino

Jeden Dienstag werden im Off Broadway Filmtheater Dokumentar- oder Spielfilme aus aller Welt und zu interkulturellen und globalen Themen gezeigt. Das Allerweltskino bringt Filme aus den Ländern des globalen Südens und aus anderen Filmkulturen jenseits des amerikanischen und europäischen Mainstreams in Köln auf die Leinwand. Im Programm gibt es Filme, die sich mit Begegnung, Konfrontation und Austausch von Kulturen beschäftigen. [Mehr Infos](#).

Zeit: 19:00 – 20:30 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1 für Frauen in der Türkei

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 13:00 – 14:30 Uhr, Ort: Parea, Josefstr. 64 – 51143 Köln (Porz Markt)

Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#)
Mehr Infos: [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogene Datenbank](#) oder [YouTube](#)

Zeit: 13:00 – 17:00 Uhr, Ort: Parea, Josefstr. 64 – 51143 Köln (Porz Markt)

Familienberatung

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#)
Mehr Infos auf der [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#)Zeit:

Zeit: 15:30 – 17:00 Uhr, Ort: Parea, Josefstr. 64 – 51143 Köln (Porz Markt)

Bastel- und Malkurs für Kinder

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder [Mail](#)
Mehr Infos auf der [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#)

16:00 – 17:30 Uhr, Ort: Parea, Josefstr. 64 – 51143 Köln (Porz Markt)

Selbstfindungs- und Meditationskurs

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder [Mail](#)
Mehr Infos auf der [Website](#), [Facebook](#), [Instagram](#), [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#)

Zeit: 13:00 – 14:30 Uhr, Ort: Gemeinschaftsraum Parea, Josefstr. 64, 51143 Köln (Porz Markt)

Moderner Malereikurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder im [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Mosaik Köln Mülheim e. V., Glückburgstraße 17, 51065 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Mülheim

In dem wöchentlichen Sprachcafé vom Mosaik Köln Mülheim e. V. und dem Malteser Integrationsdienst können Deutschlernende in lockerer Atmosphäre ihre Deutschkenntnisse trainieren und neue Kontakte knüpfen. Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Yuliana Piskunova per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160 91292439

Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Dormagener Str. 5, 50733 Köln

Fahrradwerkstatt für Erwachsene:

Willkommen in Nippes, Kontakt per [Mail](#).

Mittwochs

Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: hybrid (in Präsenz- und Onlineform), Ort in Präsenzform: Goal-EPMTS, Wilhelmstr. 12 – 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse für Ukrainerinnen (A0 - A1)

Ort: Goal-EPMTS, Wilhelmstr. 12 – 51143 Köln (Porz Markt)

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [YouTube](#).

Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Loorweg 157-51143 Köln

Deutschkurse für Ukrainerinnen (A0 - A1)

Ort: Goal-EPMTS, Wilhelmstr. 12 – 51143 Köln (Porz Markt)

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 09:00 – 13:15 Uhr, Ort: Online

GO Digital 2022-Kurs

Im Online-Kurs von Go Digital werden die Ausbildungen sowie Fachbegriffe im Berufsbereich Medizin, Pflege, IT, Ingenieurwissenschaften, Kunst, Kita, Gastronomie, Friseur, Berufskraftfahren, Handel, Jura, SoWi und Tourismus erläutert sowie Excel geschult. Dieser Kurs läuft vom April 2022 bis August 2023 und ist von AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) in Kooperation mit Karl-Arnold-Stiftung organisiert sowie von ESF finanziert. Die vermittelten Fachwörter dieses Kurses und von vorherigen Jahren sind in die [Datenbank](#) eingetragen.

Anmeldung per Telefon 0178-6357200 oder [Mail](#)

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eyselshovener Str. 33, 50999 Köln

Kunstgruppe – Kreatives Gestalten für alle im Atelier X, Material vorhanden

18:00 – 19:00 Uhr, Ort: Online

Online-Gesprächskreis vom sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen (ab B1-Niveau). Es wird eine Stunde lang online in einem Kreis von Menschen über ein Thema gesprochen. Die Gruppe wird moderiert durch ehrenamtliche Muttersprachler:innen. Trainiert wird Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist notwendig: [Mail](#)

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken- berg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln-Porz

Frühstück der Begegnung

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 9354418

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken- berg, Strese- mannstr. 6a, 51149 Köln-Porz

Kleidercafé

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 9354418

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Eygelshovenerstraße 33, 50999 Köln
Café Fuga – Willkommenscafé im Kölner Süden

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger:innen, um sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungsängste und Unsicherheiten abzubauen und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchenspenden sind willkommen! Informationen und Kontakt per [Mail](#), mehr Infos [hier](#), Veranstalter: WISÜ – Willkommen in Sürth

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Online per Zoom

Let's play! Internationaler Online-Spieleabend

Der Let's play! Spieleabend der Initiative „Start with a friend Köln“ und des Allerweltshaus Köln findet ab sofort wieder statt, allerdings aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres online. Um teilzunehmen, benötigen Interessent:innen Stift und Papier, 5 Würfel (falls vorhanden), Smartphone, Tablet, PC oder Laptop, einen WLAN-Anschluss sowie ein eigenes Zoom-Konto. Nähere Infos sowie die Zugangsdaten zum „Online-Spielzimmer“ gibt es bei Laura Weiden per [Mail](#) vom Allerweltshaus.

Jeden letzten Mittwoch des Monats, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr

Radiowerkstatt – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e. V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Menschen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221 95794490 oder per [Mail](#). Viele Beiträge sind [online nachzuhören](#).

Donnerstags

10:00 – 13:00 Uhr Ort: Standort Escher Str. 160, 50739 Köln

Das "WIKO-Café Ukraine"

Die WIKO bietet Geflüchteten aus der Ukraine Erstberatung, Hilfe bei Kita-/Schulplatzsuche, Vermittlung in Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche, Sozialraumerkundungen mit ihren Ehrenamtler:innen.

Darüber hinaus bieten sie im Rahmen des "WIKO-Café Ukraine" für geflüchtete Kinder, Jugendliche und ihre Eltern am Wochenende verschiedene Aktivitäten an.

Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr

Formularhilfe, Unterstützung bei Behördengängen und Arztangelegenheiten

Das Bürgerzentrum Deutz in Kooperation mit dem Interkulturellen Dienst der Stadt Köln bietet Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen für Ämter und Hilfe bei Gängen zu Ämtern und Ärzten. Ein Termin kann zuvor beim Bürgerzentrum Deutz ausgemacht werden: 0177 700 4626.

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

Schauspiel-Workshop

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per Mail. Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [Youtube](#).

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: Mosaik Köln Mülheim e.V., Glückburgstraße 17, 51065 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Mülheim

In dem wöchentlichen Sprachcafé vom Mosaik Köln Mülheim e.V. und dem Malteser Integrationsdienst erhalten Deutschlernende die Möglichkeit, in ungezwungenem Rahmen ihre Deutschkenntnisse zu trainieren. Abseits von Grammatikregeln und Integrationskursen haben hier alle die Gelegenheit zu Wort zu kommen und etwaige Hemmungen beim Sprechen abzulegen. Mittels interaktiver Sprachspiele trainieren die Teilnehmer:innen nicht nur ihre Deutschkenntnisse, sondern lernen sich auch untereinander kennen und knüpfen neue Kontakte.

Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Yuliana Piskunova per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160 91292439.

Zeit: 13:00 – 14:45 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse A0

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#), [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [YouTube](#).

Zeit: 10:30 – 12:00 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1-A2

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#), [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [YouTube](#).

Zeit: 13:00 – 15:30 Uhr, Ort: hybrid (online + wenn persönlich: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse B1

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder auf [YouTube](#).

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf der [Website](#) oder Facebook [Facebook](#) oder Instagram ([Instagram](#) oder der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Zeit: 19:00 – 20:30 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1 für Frauen in der Türkei

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf der [Website](#) oder Facebook [Facebook](#) oder Instagram ([Instagram](#) oder der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [YouTube](#).

Jeder 2. Donnerstag im Monat; Zeit: 19:00 - 21:00 Uhr Ort: BürgerTreff X, Eyselshovener Str. 33, 50999 Köln

Stammtisch für Ehrenamtler und Gastgeberfamilien

Austausch, Informationen, Wiedersehen, neue Leute kennenlernen

18:00 – 19:00 Uhr, Ort: sprachraum der Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1a, 50676 Köln

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis ist für alle, die Deutsch lernen. Es wird eine Stunde lang in einem Kreis von Menschen über ein Thema gesprochen. Die Gruppe wird moderiert durch ehrenamtliche Muttersprachler:innen. Trainiert wird das Hören und Sprechen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Sprachraum

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15.00 – 18.:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, WLAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Jeden zweiten Donnerstag, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Bürgertreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch

Ab 09.09. findet jeden zweiten Donnerstag wieder der WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch statt. Für eine Terminabsprache Info unter info@wisue.de, telefonisch bei Ellen Behnke unter 0157 36000468 oder bei Monika Wilke unter 0177 2339633.

1. und 3. Donnerstag, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: Refugee Law Clinic Cologne, Bernhard-Feilchenfeld-Str. 9, 50969 Köln

Offene Sprechstunde Rechtsberatung

Kostenfreie, studentische Rechtsberatung, sowie Anhörungsbegleitungen für Geflüchtete unter Anleitung von Volljurist:innen aus dem Bereich des Migrationsrechts. Nur nach Voranmeldung per [Mail](mailto:). [Mehr Infos](#)

Freitags

„Sprachen-Café“

Das offene Sprachen-Café wird von [Ceno & Die Paten e. V.](#) organisiert und begleitet. Es ist ein Raum für Begegnungen. In einer entspannten Atmosphäre können Sie ins Gespräch kommen, Deutsch üben und neue Menschen kennenlernen. Kontakt und Anmeldung: Sarah Est, 0221-995998-14 oder per [Mail](#), mehr Infos [hier](#)

Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr, Ort: Josef-Haubrich-Hof, 1, 50676 Köln

sprachraum der Stadtbibliothek Köln - Café Vinok

Treffpunkt für geflüchtete Frauen und Kinder aus der Ukraine (und von anderswo). Bei Kaffee und Kuchen findet ein gemütliches Beisammensein von Frauen im sprachraum statt. Es gibt während des Cafés Kreativworkshops für Kinder. Ohne Anmeldung!

Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: hybrid (in Präsenz- und Onlineform), Ort in Präsenzform: Goal-EPMTS, Wilhelmstr. 12 – 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse für Ukrainerinnen (A0 - A1)

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per Mail. Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf YouTube](#).

Zeit: 15:00 bis 17:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Offene Tür für alle

Begegnung bei Kaffee und Tee

Freitags nach Vereinbarung, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Handy-Kurs für Senioren

Unterstützung im Umgang mit dem Smartphone oder Handy; Infos unter 0157 36000468

Jeden zweiten Freitag, 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: 15:00 – 19:00 Uhr, Ort: Gemeindehaus Christuskirche, Dellbrücker Mauspfad 345, 51069 Köln

Update! Die Küchenfreunde – Dellbrück

Kochen, essen, Kontakte knüpfen und Deutsch sprechen – bei dem internationalen Kochtreff werden leckere Gerichte aus aller Welt gekocht. Bei jedem Treffen gibt es eine:n Küchenchef:in, der bzw. die ein Rezept mitbringt. Alle anderen helfen bei der Zubereitung mit und schließlich werden die internationalen Köstlichkeiten in gemütlicher Runde gegessen. Sowohl Kochprofis als auch -anfänger:innen und leidenschaftliche Mitesser:innen sind willkommen, auch Kinder.

Anmeldung und Fragen: Malteser Integrationsdienst, Sophie Irmey, [per Mail](#) oder telefonisch (oder per WhatsApp): 0160 91292439.

Jeden 2. Freitag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Café Xpresso / Frauencafé

Für Frauen, Mädchen, Mütter jeden Alters und jeder Kultur. Kontakt: Monika Wilke unter Tel.: 0177 339633, Dr. Ellen Behnke unter Tel.: 0157 36000468, [Mail](#)

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Solibund e. V., Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln

Lebensmittelausgabe

Die Vergabe findet derzeit ohne Anmeldung statt. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit (z. B. Grundversicherung oder Arbeitslosengeld I oder II). Die Vergabe steht Menschen in prekären Lebenssituationen aus Porz-Mitte und Urbach offen, und auch aus Zündorf, solange die Lukaskirche ihre Ausgabe geschlossen hat. Mehr Infos unter Tel.: 02203 55993.

Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf

Begegnungscafé

Für Groß und Klein, Alteingesessene und Hinzugezogene, Paare und Singels, um sich bei Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, kennzulernen und auszutauschen. Parallel dazu bietet die Initiative „Willkommen in Rondorf, Hochkirchen, Höningen“ von ca. 12.00 – 14.00 Uhr eine Formulareprechstunde an. Keine Anmeldung erforderlich, [hier](#) mehr Infos.

Zeit: 16:15-18:00 Uhr, Ort: Kinderladen Räuberhöhle e.V., Aachener Straße 11, 50674 Köln

Spielgruppe Kinderladen Räuberhöhle e.V.

Die Kindertagesstätte „Kinderladen Räuberhöhle e.V.“ bietet freitags eine Eltern-Kind-Spiel- und Begegnungsgruppe für ukrainische Familien an. Eltern und Kinder der Kita sind immer auch Teil der Gruppe. Eine kurze Anmeldung an Amei Fontaine per [Mail](#) ist erwünscht. Mehr Infos zur Kita unter: [Website](#)

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr, Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

Treffen für Frauen

Corsacam e. V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172 4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln
Mitternachtsfußball

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173 8670677.

Samstags

Angebot des Solibund e. V. – Beratungsangebote online

Ausfüllen von Formularen für Ämter (auch Renten- und Reha Anträge), Klärung von Unregelmäßigkeiten bei Leistungsbezügen, Präsenzberatung nur in Notfällen und nach Vereinbarung bei: Stromsperre, Leistungseinstellung, drohende Obdachlosigkeit. Jeden Samstag: juristische Erstberatung nach Terminvereinbarung, auch über Video/Telefon. Kontakt: Torsten Decker, Solibund e.V., Tel.: 02203 55993 oder per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

Begegnungscafé

Der cityofhope cologne e. V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: JuZI e. V., Sülzburgstraße 112 – 118, 50937 Köln

Fahrradgruppe von "hallo in sülz"

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen. Mehr Infos per [Mail](#) oder in diesem [PDF](#)

Sonntags

Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr

Theaterkurs für Kinder

Ein Angebot der AG AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e. V., Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf.

WiRo - Spieleabend für Frauen

Die Initiative Willkommen in Rondorf, Hochkirchen und Höningen zum Integrationsprojekt „Spieleabend für Frauen“ ein. Für zwei Stunden können Frauen dort fernab von Kindern und Haushalt gemeinsam Gesellschafts- und Kartenspiele spielen und Spaß haben. Gespielt wird in kleineren international gemischten Gruppen. [Mehr Infos](#).

Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6 – 20, 51063 Köln

Update! Bouldern macht Freu(n)de

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet Euch bei Sophie Irmey, vom Integrationsdienst vom Malteser Integrationsdienst per [Mail](#).

Jeden Sonntag, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße, Werkstattstr. 7, 50733 Köln-Nippes
Café International, Ort für Begegnung und Austausch.
Jeden Sonntag im Monat, Kontakt per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße, Werkstattstr. 7, 50733 Köln-Nippes
Sozial- und Rechtsberatung

An jedem ersten Sonntag im Monat ohne Termin (zeitgleich mit dem Café International), an den anderen Sonntagen mit Termin (Tel.: 0171 1607289 oder per [Mail](#)).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaus International, Dormagener Str. 5, 50733 Köln-Nippes
Das Beratungsangebot im WiNHaus von Willkommen in Nippes aktuell

1. Rechts- und Sozialberatung, Tel.: 0171 1607289

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Hanna Heine, Gabi Klein, Hanne Mick und Kirsten Schmidt

*Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e. V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)
Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln*

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken](#).

Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern](#).

Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier](#)